

Kirchliche Nachrichten

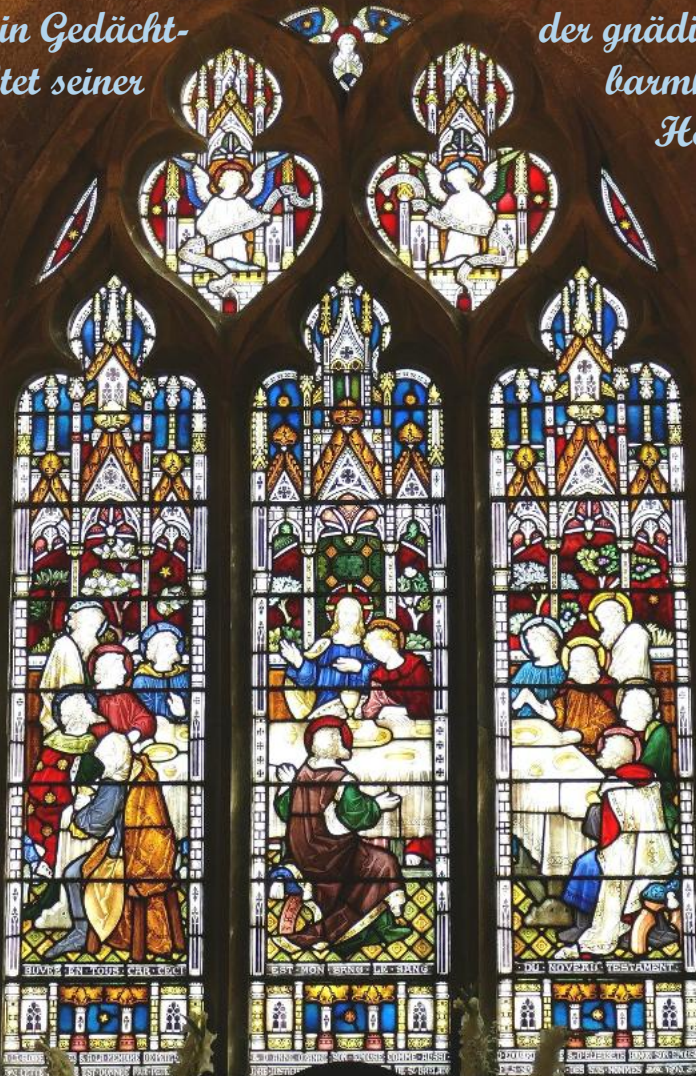
Bad Suderode & Friedrichsbrunn

April bis Juni 2026

„Er hat ein Gedächtnis gestiftet seiner Wunder,

der gnädige und barmherzige HERR.“

Ps 111,4



„Er hat ein Gedächtnis gestiftet seiner Wunder, der gnädige und barmherzige HERR.“ (Ps 111,4)



Ein typisches Gericht, ein besonderes Schmuckstück, das Foto auf der Anrichte, ein vertrauter Geruch – man hält sie behutsam in den Händen, betrachtet sie aufmerksam, spürt den Gefühlen nach. Erinnerungsstücke schaffen eine Verbindung zu Menschen, von denen man Abschied nehmen musste.

„Er hat ein Gedächtnis gestiftet seiner Wunder, der gnädige und barmherzige HERR.“ Das Erinnerungsstück, was Jesus seinen Nachfolger*innen hinterlassen hat, ist das Abendmahl. So vielfältig wie die weltweite Christenheit ist, so verschieden sind auch die Formen, es zu feiern. Was alle miteinander verbindet: Die Erinnerung an Jesu letztes Mahl mit seinen Jüngern, bevor sich die Ereignisse im Garten Gethsemane, vor Pilatus und auf Golgatha dramatisch zuspitzten. Die Erinnerung an Jesu unzählige Tischgemeinschaften. Er lud sich gerne zum Essen ein, brachte Menschen mit zwielichtiger Vergangenheit zusammen und die Ordnung in den Dörfern damit gehörig durcheinander.

Abendmahl ist jedoch nicht nur der Blick zurück. Es ist auch die Erinnerung daran, dass Jesus nach seiner Auferstehung mit seinen Jüngern und Jüngern Tischgemeinschaft hatte. Bis heute ist er gegenwärtig, wann immer Menschen miteinander Abendmahl feiern. Das ist mit dem Verstand schwer zu fassen, und doch spürbar: Menschen gehen gestärkt vom Abendmahl in ihren Alltag weiter. Andere erzählen davon, wie nah sie sich Jesus in der Kommunion gefühlt haben. Mir selbst ist in Erinnerung, wie ich vor langer Zeit ein Krankenabendmahl in einem Isolierzimmer gefeiert habe und wie sich dabei die Atmosphäre im Raum verändert hat. Weder die Sorgen noch die Traurigkeit oder Ängste der Patientin lösten sich in Luft auf; aber es kamen ein Frieden sowie die Gewissheit hinzu, nicht allein zu sein, sondern von Gott begleitet.

Der ehemalige Erzbischof von Canterbury, Rowan Williams, fasst es so zusammen: „Wenn Jesus am Vorabend seines Todes über Brot und Wein dankt, wenn Jesus diese Verbindung schafft zwischen dem Ort, der am weitesten von Gott entfernt ist, nämlich Leiden und Tod, und dem Geben und Überfließen seines Vaters, und wenn er diese Dinge in seiner Person zusammenbringt, dann ist, wo immer wir

auch sind, irgendeine Verbindung zwischen uns und Gott möglich.“ (Williams, Christsein heute, 57).

Wir feiern in den Gemeinden zuverlässig Abendmahl, in der Regel einmal im Monat. Allerdings gibt es Gründe, weshalb eine Teilnahme am Gottesdienst nicht möglich ist. Das soll jedoch einem Abendmahl nicht im Weg stehen. Es gibt die Möglich-

keit von **Haus- und Krankenabendmahl**. Wir feiern dann eine kleine Andacht – zu zweit oder mit Familie, Freunden oder Bekannten, im Vertrauen darauf, dass Jesus in der Mitte ist und im Abendmahl begegnet und segnet. ***Wer das Bedürfnis hat, dieses zu feiern, kann sich gerne an mich wenden.***

Ihre Pfarrerin Saskia Lieske

Herzlichen Dank für Ihren Gemeindebeitrag 2025

Im Namen der Gemeindeleitung möchte ich Ihnen von Herzen für Ihren Gemeindebeitrag des vergangenen Jahres danken.

In 2025 kamen in Bad Suderode 10.719 € zusammen, in Friedrichsbrunn 1.140 €. Der Kirchenkreis hat diese Spendensumme ebenfalls unterstützt, sodass wir uns über zusätzliche Einnahmen von 3573 € bzw. 380 € freuen konnten. Das alles sowie die Kollekten und weitere Spenden ist eine wichtige Stütze unserer Arbeit im Kirchspiel. Es ermöglicht uns zum Beispiel, die Eigenmittel zu stemmen, die bei Bauvorhaben und anderen Anträgen immer aufzubringen sind.

Auch in diesem Jahr bitten wir wieder um den Gemeindebeitrag. Im Herbst werden Sie dazu einen Brief bekommen. Aktuelle Vorhaben, die mit dessen Hilfe bewerkstelligt werden, können Sie den Gemeindebriefen entnehmen. Wenn Sie bereits jetzt Ihren Gemeindebeitrag spenden wollen, nutzen Sie bitte folgende Bankverbindung:

Kontoinhaber: Evangelischer Kirchenkreis Halberstadt

IBAN:

DE67 3506 0190 1553 6600 21
Bank für Kirche und Diakonie eG

Verwendungszweck:

Gemeindebeitrag 2026 + Name + Kirchengemeinde

Herzlichen Dank für Ihre Gaben!

Ihre Pfarrerin Saskia Lieske

Ev. Kirchenkreis Halberstadt: Kinder und Familien 2026

in Quedlinburg und Region:

25. April Quedlinburg (+ 40 Jahre Haltestelle)

21. Juni Quedlinburg

19. September Bad Suderode

Kontakt: Anne-Sophie Berthold, Quedlinburg
anne-sophie.berthold@kirchenkreis-halberstadt.de

in Gröningen / Region Ost:

12. April Gröningen

5. Juli (Abschluss Kindercamp) Gröningen

Kontakt: Jaqueline Manthey, Gröningen
jaqueline.manthey@ekmd.de, 0152 21614829

in Wernigerode

21. März Luthersaal Wernigerode

6. Juni, Christusgemeinde Wernigerode

19. September Arche Wernigerode

28. November Luthersaal Wernigerode

Kontakt: Mirjam Reinboth, Wernigerode
mirjam.reinboth@kirchenkreis-halberstadt.de
01573 – 55 81 452

frisch und wild
und wundervoll
Kirche
Kunterbunt

30. März – 1. April, Kinderferientage Halberstadt immer 8.00-15.00 Uhr, Kontakt: Katharina Wilke, Halberstadt, gemeindepaedagogin-wilke@web.de, 0157 59668924

26.-30. Mai, Kinderfreizeit Felsberg, Kontakt Michaela Beutel, Osterwieck
michaela.beutel@kirchenkreis-halberstadt.de, 039421-61460

26.-30. Mai Musicalszeit Kloster Hederleben

Kontakt: Jaqueline Manthey, Gröningen,
jaqueline.manthey@ekmd.de, 0152 21614829

Musical Jonathan – Kinder des Lichts - Aufführungen jeweils 15.00 Uhr

30. Mai Hederleben / 31. Mai St. Johannes Halberstadt / 06. Juni 15.00 Gröningen

Kontakt: Brigitte Schattenberg, Hederleben,
brigitte@hshattenberg.de, 039485 695560



28.-30. Mai, LegoTage Neinstedt immer von 10.00-14.00 Uhr,

Kontakt: Frauke Unglaub, Thale, frauke.unglaub@kirchenkreis-halberstadt.de, 01514 134651029

Anne-Sophie Berthold, CLB, anne-sophie.berthold@kirchenkreis-halberstadt.de

Saskia Lieske, Thale, saskia.lieske@ekmd.de, 0176 34506059, Kai Sommer, CLB, haltestelle@kirchequedlinburg.de

3.-5. Juli, Kindercamp Gröningen, Kontakt: Jaqueline Manthey, Gröningen

jaqueline.manthey@ekmd.de, 0152 21614829

4.-11. Juli, Kinderfreizeit Wittenbergen, tierisch viel los ...

Kontakt: Mirjam Reinboth, WR, mirjam.reinboth@kirchenkreis-halberstadt.de, 01573 – 55 81 452

Cindy Prochnau, WR, 03943 906266, buero-pfarrstrasse@ev-kirche-wernigerode.de

7.-12. Juli, SOLA Benneckenstein, Kontakt Jolina Pungar, Elbingerode

pungar@stadtkirche-elbingerode.de, 0151 40004724

10.-14. August, Kinderfreizeitwoche „Hände im Gelände“ Veckenstedt, Kontakt Marie-Luise Gloger, Veckenstedt,

pfarreringloger@gmail.com, 039451 636290

20.-22. Oktober, Kinderferientage Domentdecker Halberstadt

immer 9.00 -15.00 Uhr, Kontakt: Katharina Wilke, Halberstadt

gemeindepaedagogin-wilke@web.de, 0157 59668924

Oktoberferien, Kindersingtage Hederleben

Kontakt: Brigitte Schattenberg, Hederleben, brigitte@hshattenberg.de, 039485 695560

4.-6. Dezember, Familienfreizeit Altenau

Kontakt: Marie-Luise Gloger, Veckenstedt, pfarreringloger@gmail.com, 039451 636290,

28. November – 12. Dezember: Sinnesgarten mit Weihnachtsgeschichte in Gröningen

Kontakt: Jaqueline Manthey, Gröningen, jaqueline.manthey@ekmd.de, 0152 21614829

Ev. Kirchenkreis Halberstadt

Jugendarbeit, Barbara Lühr, 0178 2865728

jugendarbeit@kirchenkreis@halberstadt.de

Schutzkonzept: www.kirchenkreis-halberstadt.de/kk/kirchenkreis/schutz-vor-sexualisierter-gewalt/

evangelische
jugend | EKM
HALBERSTADT



Ev. Kirchenkreis Halberstadt: Teenies und Jugendliche 2026

7. März, EC Volleyballturnier, Kölleda, Kontakt: Christian Simon, Gröningen
chr.simon@t-online.de

29.-31. Mai, Fahrt zum JAM nach Krelingen, Kontakt: Jolina Pungar, Elbingerode
pungar@stadtkirche-elbingerode.de, 0151 40004724

12.-14. Juni, Kanu-Wochenende auf der Bode, Kontakt: Christian Simon, Gröningen
chr.simon@t-online.de

27. Juni, Jugendgottesdienst, 18.00 Uhr Ägidiikirche Quedlinburg
Kontakt: Tobias Gruber, tobias.gruber@ekmd.de
Saskia Lieske, saskia.lieske@ekmd.de, 0176 34506059

5.-9. Juli, Jugend – Pilger – Freizeit
Kontakt: Christian Bier, Halberstadt, gemeinde-paedagoge@gmx.de, 03941 441979
Marie-Luise Gloger, Veckenstedt, pfarreringloger@gmail.com, 039451 636290

16.-26. Juli, Kletterfreizeit Österreich, Kontakt: Jolina Pungar, Elbingerode
pungar@stadtkirche-elbingerode.de, 0151 40004724

31. Juli – 9. August, Sommerfreizeit Südschweden
Kontakt: Christian Simon, Gröningen, chr.simon@t-online.de

3.-7. August, Mädchenwoche Quedlinburg, Kontakt: Barbara Löhr, Halberstadt
jugendarbeit@kirchenkreis-halberstadt.de, 0178 2865728

3.-7. August, Jungswoche im Basecamp Quedlinburg
Kontakt: rauhes.haus@kirchenkreis-halberstadt.de

8.-16. August, Taizé-Jugendfahrt
Kontakt: Saskia Lieske, Thale, saskia.lieske@ekmd.de, 0176 34506059
Mirjam Reinboth, Wernigerode, mirjam.reinboth@kirchenkreis-halberstadt.de, 01573 55 81 452

28.-30. August, Ev. Jugendfestival Volkenroda
Kontakt: Barbara Löhr, Halberstadt,
jugendarbeit@kirchenkreis-halberstadt.de, 0178 2865728,
Jonny Tuschy, Wernigerode
jtz@ev-kirche-wernigerode.de, 0176 74941684

3.-6. September, Campfire Hohegeiß
Kontakt: Barbara Löhr, Halberstadt
jugendarbeit@kirchenkreis-halberstadt.de, 0178 2865728

26. September, ChurchNight Elbingerode
Kontakt: Barbara Löhr, Halberstadt
jugendarbeit@kirchenkreis-halberstadt.de, 0178 2865728

26.-30. Oktober, Jugendreise nach Paris
Kontakt: Saskia Lieske, Thale, saskia.lieske@ekmd.de, 0176 34506059

Kileica / Juleica, Kontakt: Barbara Löhr, Halberstadt
jugendarbeit@kirchenkreis-halberstadt.de, 0178 2865728

18.-20. September kileica Teil 2, Wanzleben

16.-20. Oktober Juleica Teil 1 Wanzleben

20.-22. November Juleica Teil 2 Wanzleben



Ev. Kirchenkreis Halberstadt
Jugendarbeit, Barbara Löhr
jugendarbeit@kirchenkreis-halberstadt.de
0178 2865728

Schutzkonzept: www.kirchenkreis-halberstadt.de/kk/kirchenkreis/schutz-vor-sexualisierter-gewalt/



frech und wild
und wundervoll

Kirche

Kunterbunt

am 25.04.2026 von 15 bis 18 Uhr
Geburtstag der **HALTESTELLE**
in Quedlinburg

Gegrilltes und Mitbringbuffet



Ev. Kirchengemeinden
der Region Quedlinburg.
Thale und Neinstedt



40 Jahre Haltestelle



SCHATTENRÄTSEL



Verbinde jede Figur mit ihrem Schatten.



KINDER- & MUSICKONZERT IN NEINSTEDT

Am **Sonntag, den 26. April**, wird herzlich zu **15.30 Uhr** zum Kinder-& Musickonzert mit dem Spatenchor, dem Kinderchor und dem Jugendchor in der Lindenhofskirche in Neinstedt eingeladen. Die drei Chöre gestalten dieses Konzert wieder gemeinsam.

Im Mittelpunkt steht ein Mann aus der Bibel: Daniel – ein verschleppter und zugleich angesehener und einflussreicher Minister am Persischen Hof- um 500 vor Christi Geburt. Nicht

so bekannt ist das Geschehen um die Schrift an der Wand, die erscheint, als der babylonische König die geraubten Tempelgeräte missbraucht. Daniel hat Mut und Gottvertrauen, sodass er sich vor den König stellen und ihm die Wahrheit über sein Regieren sagen kann – ohne Ansehen der Person. Und unter König Darius aus Medien steht Daniel so fest zu seinem Glauben, dass es ihm fast das Leben kostet – in der Grube der Löwen. Aber Gott ist allmächtig – und er tut Wunder. Herzliche Einladung zu diesem bunten Kinder- und Musickonzert.

KINDERMUSICAL TRIFFT KIRCHE KUNTERBUNT

Liebe Familien, hier kommt ein Termin, den ihr euch schon jetzt im Kalender notieren könnt:

Am **21.6.** findet **10.30 Uhr** das diesjährige Kindermusical der Kinder-

chöre in Quedlinburg statt. Im Anschluss daran wollen wir rund um die Nikolaikirche Kirche Kunterbunt feiern und an verschiedenen Stationen das Musical nachwirken lassen. Es gibt Zeit für Begegnung und einen Imbiss. Weitere Informationen folgen. Ihr dürft gespannt sein!

Foto: H.-M. Fuhrmann



KIRCHE KUNTERBUNT TRIFFT HALTESTELLEN-GEBURTSTAG

Liebe Familien, liebe Freundinnen und Freunde der Haltestelle,

im April wartet ein besonderer Höhepunkt auf uns. Die Haltestelle wird 40 Jahre alt. Wenn das kein Grund zum Feiern ist! Und das wollen wir gemeinsam tun – mit einer Kirche Kunterbunt – unter dem Motto: „**Wir feiern BUNT!**“

Bereits im letzten Jahr haben wir beide Veranstaltungen verbunden. In diesem Jahr wollen wir das zum großen Jubiläum wiederholen.

An vielen verschiedenen Stationen könnt ihr basteln, spielen, Spaß haben. Natürlich warten auch wieder ein paar exklusive Geburtstagsstationen auf euch.

Wir starten am **25. April** in gewohnter Kirche Kunterbunt Tradition mit einer entspannten Zeit

- ◆ zum Ankommen **um 15 Uhr**. Dann gibt es eine kurze Begrüßung, und
- ◆ ab **15.30 Uhr** könnt ihr aktiv werden.
- ◆ Gegen **17.00 Uhr** gibt es eine Feierzeit in der Aegidiikirche (**kurzer Gottesdienst**), und
- ◆ ab 17.30 Uhr wollen wir dann gemeinsam Abendessen.

Wer mag und kann,

Fotos: K. Henning

darf gerne etwas zum Mitbringbuffet beisteuern, wie z.B. einen Geburtstagkuchen, einen Salat, Obstspieße etc.

Wir freuen uns auf euer zahlreiches Kommen und einen kunterbunten Geburtstagsnachmittag.



Termine - Termine - Termine

KINDERKIRCHE IN NEINSTEDT

Alle Kinder ab 5 Jahre sind einmal im Monat (i.d.R. mittwochs) zur *Kinderkirche* nach Neinstedt eingeladen. Sie findet im Sonnenwinkel (Steuerstraße 26) statt und beginnt jeweils 16 Uhr. Wer Fragen hat oder sich gerne anmelden mag, kann sich telefonisch melden: 03947/772059

Die nächsten Termine:

Mittwoch, 06. Mai 2026

Mittwoch, 03. Juni 2026

„KONFITÜRE“

Einen Vormittag lang (i.d.R. samstags) dreht sich bei der KonfiTüre alles um Gemeinschaft, Gott, Fragen und Themen aus dem Alltag sowie spannende und kreative Aktionen. Eingeladen sind alle Teenies der

5. und 6. Klasse

aus der Region Neinstedt-Quedlinburg-Thale.

Zu den angegebenen Terminen treffen wir uns von

10.00 bis 13.00 Uhr

in Quedlinburg, Haltestelle, Aegidikirchhof 4

Geleitet wird die KonfiTüre von

Diakon Kai Sommer und Frauke Unglaub.

Hier die Termine:

Samstag, 11. April 2026

Samstag, 16. Mai 2026

Samstag, 20. Juni 2026

Termine - Termine - Termine

„KONFITREFF“

Wir treffen uns einmal im Monat (i.d.R. freitags)

**von 16 bis 20 Uhr
in Quedlinburg, Haltestelle, Aegidikirchhof 4**

Mit dabei sind die Konfirmandinnen und Konfirmanden der

7. und 8. Klasse,

jugendliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Pfarrer Tobias Gruber und Pfarrerin Saskia Lieske. Wir sind also eine bunte Gruppe und würden uns sehr freuen, wenn du mit dabei wärst! Feierlicher Höhepunkt des Konfi-Treffs ist nach zwei Jahren die Konfirmation.

Das sind die Termine:

24. April 2026

08. Mai 2026

19. Juni 2026

JUNGE GEMEINDE

in Neinstedt im Sonnenwinkel: i.d.R. freitags 18.30 Uhr

mit Tobias Remtisch

Infos: www.jg-neinstedt.de

Steuerstraße 26, 06502 Thale OT Neinstedt

in Quedlinburg „Haltestelle“ : i.d.R. dienstags 18.30 Uhr

mit Tobias Gruber (Tel. 0173-36 44 255)

Infos: www.kirchequedlinburg.de

Ägidiikirchhof 4 · 06484 Quedlinburg

PROJECTPRAISE – EIN JUGENDGOTTESDIENST MIT PRO- JECTBAND



Foto: ProjectBand

Kurz vor den Sommerferien wollen wir am

SAMSTAG, 27. JUNI 2026
in der
Quedinburger Aegidikirche

mit vielen Jugendlichen einen Gottesdienst feiern. Gestaltet wird der von *ProjectBand* – einigen bekannt vom diesjährigen KonfiCastle, wo sie mit ihrer Musik bereits viel Stimmung und lebendigen Lobpreis gemacht haben.

Ankommen in der Kirche ist ab **17.30 Uhr**.

Der Jugendgottesdienst selbst startet **18.00 Uhr**.

Im Anschluss sind alle eingeladen, auf dem Gelände der *Haltestelle* noch zusammenzubleiben, miteinander zu erzählen, Volleyball/Fußball zu spielen und sich bei Grilltem zu stärken.

„VOM SONNENAUFGANG BIS SONNENUNTERGANG“

Unter diesem Motto lädt die Gruppe **3plus1** zu einem abwechslungsreichen Konzert ein

SAMSTAG
25. April 2026
16.00 UHR

Bonhoefferkirche Friedrichsbrunn



Foto: B. Nemetz

Birgit Nemetz (Gesang)
Catherine Wünschiers (Gesang)
Norbert Krug (Gesang)
Torsten Michel (Klavier)

tragen verschiedene Lieder passend zum Thema vor.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende am Ausgang wird gebeten.



JUGENDREISE NACH PARIS

Lust auf ein Abenteuer?

In den Herbstferien
(26. bis 30. Oktober 2026)
bieten wir für Jugendliche
und junge Erwachsene
(15-27 Jahre)
eine Reise nach Paris an.



Geplant sind unter anderem der Besuch von **Notre Dame** und **Sacr e-C eur**, eine Bootsfahrt auf der **Seine**, eine Stadtführung durch das **protestantische Paris** und der Besuch des **Louvre**. Die An- und Abreise erfolgt mit der Bahn. In Paris sind wir in einer Jugendherberge untergebracht. Die Teilnehmerkosten betragen maximal 400 €. Wir hoffen jedoch noch auf Fördermittel und werden als Reisegruppe überlegen, mit welchen Aktionen wir noch weitere Gelder einsammeln können, um den Teilnehmerbeitrag zu senken.

Für die weiteren Planungen wird bis zum **25. April 2026** um verbindliche Anmeldung bei Pfarrerin **Saskia Lieske** gebeten.





GOTTESDIENSTPLAN

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten in Bad Suderode



3 April 2026

Karfreitag

11.00 Uhr; Gottesdienst

Gemeindehaus

Predigt: Saskia Lieske



5 April 2026

Ostersonntag

11.00 Uhr; Gottesdienst mit Abendmahl

Gemeindehaus

Predigt: Reiner Sporer



12 April 2026

Sonntag - Quasimodogeniti

11.00 Uhr; Gottesdienst

anschl. Kirchencafé zu Klein-Ostern

Gemeindehaus

Predigt: Saskia Lieske



16 April 2026

Donnerstag

10.30 Uhr; Gottesdienst

Wohnpark „Humanas“ Bad Suderode

Predigt: Eberhard Heimrich



19 April 2026

Sonntag - Misericordias Domini

11.00 Uhr; Gottesdienst

Gemeindehaus

Predigt: Reiner Sporer



26 April 2026

Sonntag - Jubilate

11.00 Uhr; Gottesdienst

Gemeindehaus

Predigt: Saskia Lieske



3 Mai 2026

Sonntag - Kantate

11.00 Uhr; Gottesdienst mit Abendmahl

Gemeindehaus

Predigt: Eberhard Heimrich



17 Mai 2026

Sonntag - Exaudi

11.00 Uhr; Gottesdienst

Gemeindehaus

Predigt: Eberhard Heimrich



21 Mai 2026

Donnerstag

10.30 Uhr; Gottesdienst

Wohnpark „Humanas“ Bad Suderode

Predigt: Saskia Lieske



24 Mai 2026

Sonntag - Pfingstsonntag

11.00 Uhr; Gottesdienst

Neue Kirche

Predigt: Saskia Lieske



31 Mai 2026

Sonntag - Trinitatis

11.00 Uhr; Gottesdienst

Neue Kirche

Predigt: Eberhard Heimrich



7 Juni 2026

Sonntag - 1. Sonntag nach Trinitatis

11.00 Uhr; Gottesdienst mit Abendmahl

Neue Kirche

Predigt: Saskia Lieske



14 Juni 2026

Sonntag - 2. Sonntag nach Trinitatis

11.00 Uhr; Gottesdienst

Neue Kirche

Predigt: Eberhard Heimrich




25 Juni 2026

Donnerstag

10.30 Uhr; Gottesdienst

Wohnpark „Humanas“ Bad Suderode

Predigt: Saskia Lieske

 Wir organisieren Fahrdienste in Bad Suderode von der **Paracelsusklinik** zu den Gottesdiensten und zurück. (siehe Aushang Gottesdienstplan)

GOTTESDIENSTPLAN



Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten in Friedrichsbrunn



3 April 2026

Karfreitag

10.00 Uhr; Lesegottesdienst
Kirche

Lesung: Birgit Ecke



6 April 2026

Ostermontag

11.00 Uhr; Gottesdienst mit Abendmahl
Kirche

Predigt: Saskia Lieske



17 April 2026

Freitag

11.00 Uhr; Gottesdienst
Wohnpark „Humanas“ Friedrichsbrunn

Predigt: Saskia Lieske



22 Mai 2026

Freitag

11.00 Uhr; Gottesdienst

Wohnpark „Humanas“ Friedrichsbrunn

Predigt: Saskia Lieske



23 Mai 2026

Samstag

17.00 Uhr; Gottesdienst mit Abendmahl
Kirche

Predigt: Saskia Lieske



14 Juni 2026

Sonntag - 2. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr; Lesegottesdienst
Kirche

Predigt: Birgit Ecke



26 Juni 2026

Freitag

11.00 Uhr; Gottesdienst
Wohnpark „Humanas“ Friedrichsbrunn

Predigt: Saskia Lieske

Herzliche Einladung zu besonderen und regionalen Gottesdiensten



2 April 2026

Gründonnerstag

18.00 Uhr; Tischabendmahl
St. Petri Thale



5 April 2026

Ostersonntag

09.30 Uhr; Familiengottesdienst
Lindenhofskirche Neinstedt

Predigt: Saskia Lieske



10 Mai 2026

Sonntag - Rogate

10.00 Uhr; Gottesdienst zum Jahresfest
Am Rumberg 39, Neinstedt



14 Mai 2026

Christi Himmelfahrt

10.00 Uhr; Gottesdienst
Osterberg, Neinstedt

(bei Regen: Lindenhofskirche)

Predigt: Saskia Lieske



14 Mai 2026

Christi Himmelfahrt

14.00 Uhr; Gottesdienst
Kamel-Felsen, Westerhausen

Predigt: Eva-Maria Menard



21 Juni 2026

Sonntag - 3. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr; Musicalgottesdienst
anschl. Kirche Kunterbunt

Nikolaikirche Quedlinburg



27 Juni 2026

Samstag

18.00 Uhr; Jugendgottesdienst
Aegiidikirche Quedlinburg



28 Juni 2026

Sonntag - 2. Sonntag nach Trinitatis

14.00 Uhr; Gottesdienst
zum Sommerfest

St. Georg Warnstedt

Predigt: Saskia Lieske

**MUSIKALISCHER
SOMMERBEGINN IN
BAD SUDERODE**

**FESTLICHES
BAROCKKONZERT IN
DER NEUEN KIRCHE**



„*Prunk & Herrlichkeit*“, so nennt sich das glanzvolle Barockprogramm pünktlich zum Sommeranfang der beiden Interpreten Mirjam und Wieland Meinhold. In einer kurzweiligen Stunde musizieren sie am

**SONNTAG, 21. JUNI 2026
17.00 UHR**

Neue Kirche Bad Suderode

als „*Duo Vimar*is“ ausschließlich Musik des großartigen Komponisten des 18. Jahrhunderts Georg Friedrich Händel.

Zugespitzt: Der Deutsche aus Halle an der Saale ist Englands berühmtester Komponist! Den Drang der Briten nach festlicher Musik erfüllte der schwerewichtige Barockmeister nicht nur mit der Feuerwerks- und Wassermusik. Seine opulenten Oratorien in St. Pauls Cathedral waren für die Londoner Anlass genug, ihn auf dem „silbernen Tablett“ zu tragen. Es erklingen Sonaten, Sarabande und Variationen, Arien, Ouvertüre g-moll, das berühmte Largo, die Rinaldo-Arie und Aus-

schnitte aus dem berühmten „Messias“, der als musikalisches Testament Händels gelten darf.

Mirjam Meinhold musiziert auf der Altblockflöte und singt Sopran. Sie ist Mitglied des Opnensembles des Deutschen Nationaltheaters Weimar. - Dr. Wieland Meinhold, Erfurter Universitätsorganist aus Weimar, ist auf der Orgel zu hören.

Eine zusätzliche **Orgelführung** davor, **um 16:15 Uhr** unter dem Motto „**Klangmajestät – zu Besuch bei einer Königin**“ wird noch eine Überraschung auf der Empore bereithalten: Für alle Orgelinteressierten erläutert der Organist die Königin der Instrumente hautnah. Direkt neben dem Spieltisch der A.-Reubke-Orgel von 1879 hat man Gelegenheit, technische Raffinessen zu erfahren. Immer wieder fesseln diese unterhaltsamen Orgelführungen die Besucher.

Wir bitten um eine von Herzen kommende großzügige Spende, die einer Eintrittskarte entsprechen darf.

GEMISCHTER CHOR RIEDER ZU GAST IN FRIEDRICHSBRUNN

"Klangbrücken-175 Jahre
Chormusik aus Rieder mit
Gesang zwischen Renaissance
und Moderne."



Der *Gemischte Chor Rieder* lädt zu einem abwechslungsreichen Konzert in Friedrichsbrunn ein:

SAMSTAG, 09. MAI 2026
16.00 UHR
Bonhoefferkirche

Das Programm steht unter dem Motto „Klangbrücken“.

Vor 175 Jahren wurde der Männerchor „Amicitia“ in Rieder gegründet. Mittlerweile ist es ein Gemischter Chor, in dem Frauen und Männer verschiedenen Alters gemeinsam singen.

Im Jubiläumsjahr singt der Chor Lieder aus 500 Jahren Chormusik, was einen vielfältigen Nachmittag verspricht.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird am Ausgang gebeten.

Foto: A. Dube

SOMMERFEST MIT SCHLAGERGOTTESDIENST IN WARNSTEDT



Kurz vor den Sommerferien ist es so weit: Die Kirchengemeinde Warnstedt lädt wieder zum Sommerfest ein.

SONNTAG, 28. JUNI 2026
14.00 UHR
St. Georg Kirche

Los geht's mit einem Schlagergottesdienst. Was deren Texte mit dem Glauben zu tun haben, wird man dort erleben. Die live gesungenen Lieder laden außerdem zum Mitsingen ein.

Anschließend geht es vor der Kirche weiter. Mitsingen, tanzen oder einfach nur zuhören - alles ist möglich. Zudem gibt es wieder das legendäre Kuchenbuffet, später auch Gegrilltes. Kinder können sich ebenfalls über ein Programm freuen."

Foto: G. Bürger



PASSIONSMUSIK DER KANTOREI – MATTHÄUS-PASSION VON HEINRICH SCHÜTZ

Es wird herzlich eingeladen am

Karfreitag
03. April
15.00 Uhr

zur Passionsmusik mit der Neinstedter Kantorei in die Lindenhofskirche.

Die Kantorei Neinstedt gestaltet dieses Konzert gemeinsam mit den Solisten Reinaldo Dopp als Evangelist. Weitere solistische Aufgaben übernehmen Mitglieder der Kantorei.

In der schlichten Erzählweise als a capella Werk (ohne Instrumentalbegleitung) wirken die Evangelientexte nach Matthäus umso eindrücklicher und laden ein, auf das Geschehen vor und zu Karfreitag zu lauschen und innezuhalten.

Denn ohne Karfreitag gibt es kein Ostern.

Und ohne Ostern könnten wir nicht Gottes Kinder heißen – und auch nicht sein (1. Joh. 3,1).

Der Eintritt ist frei, am Ausgang wird eine Kollekte erbeten.



KLEINOSTERN

Klein-Ostern - Gemeinsam die Osterwoche ausklingen lassen

Der **erste Sonntag nach dem Oster-**

fest hat verschiedene Namen. Weißer Sonntag, weil in der frühen Kirche all jene, die in der Osternacht getauft worden waren, eine Woche später ihre weißen Taufgewänder ablegten. In der evangelischen Kirche ist er, ebenfalls in Anlehnung an die Taufe, bekannt als Quasimodogenitii (wie die neugeborenen Kinder). Oder eben auch Klein-Ostern.

Letzteres ist in Bad Suderode seit einigen Jahren der vertraute Namen für diesen Tag.

Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle eingeladen, noch zusammenzubleiben, Kaffee und Kuchen sowie die Gemeinschaft zu genießen.



KONZERT MIT 3PLUS1

Unter dem Motto

**„Vom Sonnenaufgang
bis Sonnenuntergang“**

gibt es ein abwechslungsreiches Konzert mit Birgit Nemitz, Catherine Wünschiers, Norbert Krug und Torsten Michel am

Samstag, 25. April,
16.00 Uhr

St. Petri Kirche Thale



KINDER-& MUSICALKONZERT

Es wird herzlich einge-

laden zu einem bunten Kinder- und
Musickonzert am

**Sonntag, 26. April,
15.30 Uhr**

Lindenhofskirche in Neinstedt

mit dem Spatenchor, dem Kinder-
chor und dem Jugendchor.



GEMISCHTER CHOR ZU GAST IN FRIEDRICHSBRUNN

Der Gemischte Chor
Rieder lädt zu einem abwechslungs-
reichen Konzert ein:

**Samstag, 09. Mai
16.00 Uhr
Bonhoefferkirche**

Das Programm steht unter dem
Motto „**Klangbrücken**“.



EIN LAUER SOMMERABEND MIT DEM POSAUNENCHOR

Der Posaunenchor Thale lädt
ein zu einem stimmungsvol-
len Konzert. Es erklingen Lieder,
Choräle und Musikstücke verschie-
dener Stilrichtungen.

**Samstag, 20. Juni,
17.00 Uhr
Andreaskirche**

Im Anschluss sind alle eingeladen,
bei Ge grilltem und Getränken noch
zusammenzubleiben. Bereits ab
16.30 Uhr gibt es Getränke, um

schon vor der Musik ins Gespräch
zu kommen. Bei gutem Wetter fin-
det das Konzert auf dem Gelände
vor, bei Regen in der St. Andreas
Kirche statt.



FESTLICHES BAROCKKON- ZERT IN BAD SUDERODE

Ein musikalischer Som-
merbeginn mit dem „Duo
Vimaris“ erfreut uns am

**Sonntag, 21. Juni 2026
17.00 Uhr
Neue Kirche**



JUGENDGOTTESDIENST MIT PROJECTBAND

Wir feiern mit vielen Ju-
gendlichen und der Project-
band einen Gottesdienst.

**Samstag, 27. Juni 2026
18.00 Uhr
Ägidiikirche Quedlinburg**

Anschließend wird zum Beisam-
mensein mit vielen Aktivitäten auf
dem Haltestellengelände eingela-
den.



SOMMERFEST MIT SCHLAGERGOTTESDIENST IN WARNSTEDT

Kurz vor den Sommerferien
ist es wieder soweit: Die Kirchengemeinde Warnstedt lädt wieder zum

Sommerfest ein am

Sonntag, 28. Juni 2026

14.00 Uhr

St. Georg Kirche

Los geht's 14 Uhr mit einem Schlagergottesdienst. Was deren Texte mit dem Glauben zu tun haben, wird man dort erleben. Die live gesungenen Lieder laden außerdem zum Mitsingen ein.

Anschließend geht es vor der Kirche weiter. Mitsingen, tanzen oder einfach nur zuhören - alles ist möglich. Zudem gibt es wieder das legendäre Kuchenbuffet, später auch Gebrilltes. Kinder können sich ebenfalls über ein Programm freuen."



GEMEINDEKAFEE IN BAD SUDERODE

Sie sind wieder am letzten Dienstag im Monat jeweils **15.30 Uhr** herzlich zu unserem Offenen Gemeindegottesdienst mit selbstgebackenem Kuchen in bewährter gemütlicher Runde ins **Heinrich-Hauer-Haus** nach Bad Suderode eingeladen.

Die nächsten Termine:

28. April 2026

26. Mai 2026

30. Juni 2026

Aufruf zum Kirchenputz !

*Unser Haus, was ist das,
was bedeutet es uns?*



Neben dem Gebäude sehen wir im „Haus“ vor allem die Familie. Doch auch eine Kirche, eine Firma oder eine Behörde nennt sich „*Unser Haus*“. So ist das Haus ein Begriff für das Zusammenstehen, Zusammenarbeiten, kurz für das Zusammengehören. Es kommt also nicht auf den Besitz eines Hauses an sondern auf die Atmosphäre. Unsere Kirche ist in der Gemeinde ein solcher Ort, wo wir uns gemeinsam austauschen, zum Gebet treffen, uns am Klang des Orgelspiels erfreuen und wo wir Kraft tanken für den täglichen Alltag und nette Begegnungen am Tag der „Offenen Kirche“ haben.

Damit wir uns weiter wohlfühlen, möchten wir unsere Kirche mit einem Hausputz vom Staub befreien. Bitte helfen Sie uns dabei.

Wir treffen uns am

Mittwoch, 20. Mai 2026

ab 15.30 Uhr.

Anmerkung zur Offenen Kirche:

Wir benötigen Verstärkung. Bitte unterstützen Sie uns und sprechen Sie uns persönlich an:

Pastorin Saskia Lieske oder

Detlef Tiedtke. (039485/667404)



Lindenhofskirche
der Evangelischen Stiftung Neinstedt
Karfreitag 3. April 2026, 15 Uhr

Heinrich Schütz II

MATTHAUS PASSION

Ausführende:
Neinstedter Kantorei
Reinaldo Dopp - Evangelist

Leitung:
Kantor Hans-Martin Fuhrmann



Es wird eine Kollekte erbeten

WELTGE- BETSTAG

Am 6. März waren wir in das katholische Gemeindehaus Thale zum Weltgebetstag der Frauen eingeladen.

In diesem Jahr haben sich insgesamt fast 40 Personen aus Thale, Bad Suderode und Warnstedt für die Geschichten der Frauen aus Nigeria, unter dem Motto *"Kommt! Bringt eure Last"* interessiert.



Mit musikalischer Unterstützung von KMD und dem Gemeindechor der evangelischen Kirche Thale konnten wir den beschwingten Rhythmen der Lieder lauschen, oder sie sogar selbst mitsingen.

Mit Bildern, Blumen und afrikanischen Tieren wurde uns das Land optisch, in einer schön gestalteten Mitte etwas nähergebracht.

Im gemeinsamem Gebet nahmen wir Anteil an dem herausfordernden



Leben der nigerianischen Frauen.

Zugleich strahlten ihre Geschichten eine unglaubliche Glaubensstärke aus. Sie vermittelten eine Zuversicht, die uns staunen ließ. Unter oft widrigen Umständen fanden sie doch alle ihren Halt im Glauben.

Im Anschluss an das andächtige Zusammensein gab es noch die Möglichkeit, das Land auf kulinarischem Weg kennenzulernen. Es war für jeden Geschmack etwas dabei, und wer sich nicht an die exotischen Speisen traute - für den gab es auch Kartoffelsalat und Schnittenchen.

Vielen Dank für die Gastfreundschaft unserer katholischen Geschwister.

Es war ein schöner Abend mit viel Gesprächsstoff. Wir sind schon jetzt gespannt welches Land wir nächstes Jahr kennenlernen dürfen.

Frauke Unglaub

EIN RÜCKBLICK AUF ADVENT UND WEIHNACHTEN

Alle Jahre wieder tragen viele Menschen dazu bei, dass die Gottesdienste in der Advents- und Weihnachtszeit ein Höhepunkt im Gemeindeleben sind.

Den Auftakt bildete die Andacht am Beginn der Landesbergparade. Diese wird zusammen mit dem Harzklub Zweigverein Bad Suderode organisiert. Viele Menschen waren in die Neue Kirche in Bad Suderode gekommen, bevor im Anschluss die Bergleute begleitet vom Spielmannszug und vielen Zuschauern in den Kurpark zogen. Es ist immer wieder besonders, mit viel Leidenschaft die Parade und der Grubenlichtermarkt durchgeführt werden und die Bergleute in ihrem Berghabit zu sehen.



Am Ersten Advent feierten wir dann im Heinrich-Hauer-Haus einen Familiengottesdienst. Aus fast allen Orten des Pfarrbereichs hatten sich dafür Menschen einladen lassen und waren ins Gespräch vertieft.

In den Heiligabendgottesdiensten gab es Dank der Ehrenamtlichen in beiden Kirchen ein Krippenspiel. Zusammen mit vielen Kindern hatten sie lange geübt, Texte einstudiert und Requisiten überlegt.

In Bad Suderode war außerdem die Kirche aufwendig dekoriert worden. So wurde einem warm ums Herz, wo die Kirchen selbst doch eisig kalt waren. Und so gingen die meisten erfüllt von den Gottesdiensten in den Heiligabend sowie die weiteren Feiertage.

Ein herzliches Dankeschön allen, die sich eingebracht haben – beim Krippenspiel, Küsterdiensten, der Musik und an vielen anderen Stellen.

Saskia Lieske

Fotos: F. Pank, C. Geffert





BARRIEREFREIER ZUGANG ZUR BONHOEFFERKIRCHE –

BALD GEHT'S LOS!



Am 6. März 2026 haben wir endlich den lang erwarteten Zuwendungsbescheid vom Amt für Landwirtschaft, Flurneueordnung und Forsten

Mitte für den barrierefreien Zugang zur Bonhoefferkirche in Friedrichsbrunn erhalten.

Damit geht eine lange Antrags- und Planungsphase zu Ende und wir können demnächst die nächste Phase beginnen.

Dann wird neben dem Altarraum eine Tür eingebaut.

Hinter dem Altarraum entsteht ein Parkplatz, und eine Rampe zur Seitentür wird gebaut, um gut in die Kirche kommen zu können.

Außerdem sollen auch vor dem Haupteingang zur Kirche die Stufen erneuert werden, um auch dort eine bessere Zugänglichkeit zu schaffen.

Wir freuen uns sehr, dass es endlich losgeht.

Da es während der Bauphase auch zu Einschränkungen bei der Nutzung der Kirche kommen wird, informieren Sie sich bitte vorab im Pfarramt oder auf der Homepage über mögliche Änderungen im Veranstaltungskalender.



AUFBAU- UND ABBAUHELFER LEGO®-TAGE GESUCHT

In den Pfingstferien erwarten wir bis zu 60 Kinder in der Aula der Ev. Stiftung Neinstedt, um gemeinsam eine Lego®-Stadt zu bauen. Zurzeit sind wir noch auf der Suche nach Menschen, die uns bei diesem Projekt unterstützen. Konkret brauchen wir:

- **15 Menschen**, die am 27. Mai nachmittags beim Aufbau helfen, damit einen Tag später der Bau der Lego®-Stadt beginnen kann.
- **7 Jugendliche** (ab 15 Jahren), die als Teamer während der Bau-Tage mitmachen.
- **30 Menschen**, die nach dem offiziellen Abschluss beim Abbau helfen.

Getreu dem Motto „Viele Hände, schnelles Ende“ müssen zahlreiche Steine sortiert, Platten abgebaut und die Aula leergeräumt werden. Der Abbau beginnt am 30. Mai ca. 14.45 Uhr.

Wer Lust hat, mitzuhelfen, meldet sich bitte bei

Saskia Lieske

Handy: 0176-34506059 oder

Email: saskia.lieske@ekmd.de.

Wir freuen wir uns über jede Unterstützung.

Noch eine Bitte: Begleiten Sie die Lego®-Tage bitte im Gebet, auch das ist eine große Unterstützung und Ermutigung für uns.

DIE REFORMATION UND DER BAUERNKRIEG IN UNSERER GEGEND

2025 jährte sich auch in unserer Gegend zum 500-sten Mal der Bauernkrieg. Schon 1524 begannen die Unruhen in der Schwarzwaldregion, und noch 1526 wurden die letzten bäuerlichen Aufstände in Süddeutschland niedergeschlagen.

Die reformatorischen Ideen Martin Luthers zu Veränderungen in der Katholischen Kirche und seine kritischen Aussagen über die gesellschaftlichen Verhältnisse beflügelten die Bauernschaft zur Überwindung ihrer schweren Lebensbedingungen

In Luthers „Freiheit des Christenmenschen“ äußerte er sich 1523 dazu: „Gott, der Allmächtige, hat unsere Fürsten toll gemacht, daß sie meinen, sie könnten ihren Untertanen gebieten, was sie nur wollen.“

Es war wie ein Weckruf für die Bauern, ihre Unterdrückung zu überwinden. Schwerpunkte der bäuerlichen Forderungen waren: Die Abschaffung der Leibeigenschaft, die Begrenzung der Pachthöhen, die Teilhabe am Jagd- und Weiderecht sowie die Holznutzung aus den Wäldern. Alle diese Forderungen lehnten die Landesfürsten ab.

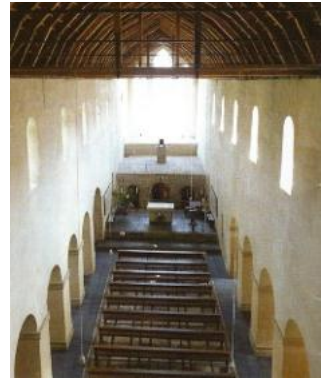
So wurden Schlösser, Herrenhäuser und Klöster von den aufständischen Bauern geplündert und zum Teil gebrandschatzt. Mit militärischer Gewalt ging man gegen die primitiv

ausgerüsteten Bauern vor. In der Reformationszeit wurden in Quedlinburg die Auseinandersetzungen zwischen Katholiken und Protes-

tanten zunächst nur in den Kirchen von den Kanzeln ausgetragen. Die Lage änderte sich; so berichtet Christian Voigt, der Quedlinburger Stadtschreiber: „Und damit das Unglück vollkommen möge, zog sich eine Rotte schwärmender und halbrasender Bauern in unsere Gegend.“

In Quedlinburg wurden die vier Klöster geplündert und beschädigt. Die Nonnen des Marienklosters vom Müntenberg sowie die Mönche des Wiperti-, Franziskaner- und Augustinerklosters wurden vertrieben.

So schreibt der Historiker Heinrich Fritsch: „Die Bauern bedrohten auch das Schloß und die Stadt, aber durch das kluge Benehmen der Äbtissin (es war die erste evangelische Äbtissin Anna II., Gräfin von Stolberg) und durch den evangelischen Sinn, den sie bei den Einwohnern wahrnahmen, gerettet wurden.“



*Foto: V. Pethe: Die Innenansicht der Wiperti-Kirche
Von dem einst großen Gebäudekomplex des Wiperti-Klosters ist nur noch die Kirche erhalten.*

Eckhard Schobefß

Moin, heißt im Norden: ich sehe dich.

Vor ein paar Tagen besuchte ich in einem kleinen Laden hier bei uns an der Küste. Die Schlange an der Kasse war lang. Während die Verkäuferin meinen Einkauf scannte, ging die Tür auf. Ein älterer Mann kam rein. Gummistiefel, Regenjacke, die Mütze dicht über die Ohren gezogen und steuerte direkt auf mich zu.

„Moin. Blied dat so?“ - Er meinte das Schietwetter vor der Tür.

„Moin. Jo, dat blied so“, antwortete ich.

Er fragte gleich weiter: „Wo kummst wech?“

„Ut de Stadt.“

Er nickte langsam, als müsste er das erst einmal sacken lassen. „So, ut Stadt. Und blied dat so?“

„Jo, dat blied so.“

„Muss inköppen“, sagte er, drehte sich um und ging zu den Regalen. Für mich war das ein ganz normaler, netter Schnack auf Plattdeutsch, wie er hier im Dorf dazugehört. Dachte ich jedenfalls. Aber dann kam der Moment, der alles veränderte. Die Kassiererin beugte sich weit über das Kas senband zu mir vor und flüsterte: „Kennen Sie den etwa?“

„Nein. Wieso?“

Sie hielt sich die Hand vor den Mund und tuschelte. „Naja, weil eigentlich niemand mit dem spricht.“

„Aha, warum nicht?“

Hinter mir in der Schlange wurde es plötzlich ganz still. Die Leute starrten auf ihre Waren oder auf den Boden. Die

Verkäuferin flüsterte weiter: „Der war ja mal weg ...“

In diesem einen Satz steckte alles drin. *Der war mal weg* – das ist hier das Urteil für jemanden, der in einer Klinik oder im Heim war. Ein Stempel, den man nicht mehr los wird.



Ich sah der Frau hinter der Kasse in die Augen und sagte nur: „Aha. Ich war auch mal weg. Das ist doch ganz normal.“

Das Gesicht der Kassiererin hätte man fotografieren müssen. Sie starrte mich entsetzt an. Auch die Leute hinter mir waren peinlich berührt. Wer *anders* ist, mit dem spricht man nicht. Ich nahm meine Taschen und sagte so laut, dass es jeder im Laden hören konnte: „Und übrigens: Mensch bleibt Mensch. Schönen Tag noch.“

Mensch bleibt Mensch – dieser Satz klingt so einfach, aber an der Ladenkasse wird er zur Entscheidung. Wir leben in einer Welt, in der oft nur zählt wer *funktioniert*. Wer aus dem Rahmen fällt, wer anders ist oder eine schwierige Geschichte hat, wird schnell zum Thema für Getuschel.

Aber als Christen glauben wir: Gott hat sich bei jedem von uns etwas gedacht. Keiner ist ein Fehler. Wenn wir im Alltag den Mund halten, während jemand anderes durch Schweigen oder Blicke ausgegrenzt wird, dann vergessen wir, was Nächstenliebe eigentlich bedeutet.

Die beginnt nämlich nicht erst bei großen Taten. Sie beginnt dort, wo wir die Mauer des Schweigens einreißen. Wo wir nicht über jemanden tuscheln, sondern einfach ganz normal mit ihm sprechen. So wie beim Schnack über das Wetter – von Mensch zu Mensch.

(bliev: bleibt; wech: her; kummst: kommst, inköppen: einkaufen)

Edith Jürgens

V E R S T O R B E N

"Christus spricht: Ich lebe und ihr sollt auch leben." (Joh 14,19)

In Friedrichsbrunn verstarb im Alter von 94 Jahren
am 17. Februar 2026

Karl-Otto Mohr

und wurde am 26. März 2026 christlich bestattet.

Kontakt

PfarrerIn Dr. Saskia Lieske

Hubertusstraße 2
06502 Thale
Telefon: 03947/7799599
E-Mail: pfarramt@
evangelischekirchethale.de

GKR-Vorsitzender Kirchspiel Bad Suderode-Friedrichsbrunn *Stefan Kiehne*

Münzenberg 20,
06484 Quedlinburg
Telefon: 03946/8 10 873

Gemeindepädagogin *Frauke Unglaub*

Hubertusstraße 2
06502 Thale
E-Mail: frauke.unglaub@kirchenkreis-
halberstadt.de

GKR für Friedrichsbrunn *Birgit Ecke*

Hauptstraße 25,
06502 Friedrichsbrunn
Telefon: 039487/71 236
E-Mail: Familie_Ecke@gmx.de

Pfarrer i.R. Eberhard Heimrich

Tempelstraße 5,
06485 Bad Suderode
Telefon: 039485/6 68 668
E-Mail: heimrich.bsu@t-online.de

Gemeindebüro *Claudia Graue*

Hubertusstraße 2
06502 Thale
E-Mail:
buero@evangelischekirchethale.de
03947/2334
donnerstags, 9-11 Uhr



Abwesenheit von Pfarrerin Lieske

21. April bis 24. April (Fortbildung)

27. April bis 04. Mai 2026 (Urlaub)

29. Juni bis 03. Juli 2026 (Urlaub)

Die Vertretung übernimmt Pfarrer i.R. Eberhard Heimrich

Besuchen Sie uns im Internet: www.pfarrbereich-thale.de

Bankverbindung: Evangelisches Kirchspiel Bad Suderode – Friedrichsbrunn
IBAN: DE93 8006 3508 3010 0100 00
BIC: GENODEF1QLB (Harzer Volksbank)